

606504-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Fahrleitungsbauarbeiten – Linie 1 Fahrleitungsbau StA 1-3

OJ S 178/2025 17/09/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bremer Straßenbahn AG

E-Mail: vergabestelle@bsag.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: BTE Bremen - Thedinghauser Eisenbahn GmbH

E-Mail: info@bte-Eisenbahn.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Linie 1 Fahrleitungsbau StA 1-3

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die vollständige Lieferung und Montage der Fahrleitungsanlage für die Streckenabschnitte 1 und 2 und die Streckenabschnitt 3. Diese Streckenabschnitte umfassen die Strecke vom Roland Center bis zur zukünftigen Endschleife an der Huchtinger Heerstraße.

Kennung des Verfahrens: 4c2490d9-6c45-45c2-82c5-dfcf095ac810

Interne Kennung: X-BSAG-2025-0053

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45234160 Fahrleitungsbauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45210000 Bauleistungen im Hochbau, 45315400

Hochspannungsarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bremen-Huchting

Stadt: Bremen

Postleitzahl: 28259

Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Wir weisen darauf hin, dass wir im Rahmen des

Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes Daten von Ihnen erheben werden. Die Erhebung der

Daten dient der Risikoanalyse und der entsprechenden Ermittlung von notwendigen Präventionsmaßnahmen. In diesem Zusammenhang möchten wir Sie bitten unseren Supplier Code of Conduct (Verhaltenskodex für Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartner) zu unterschreiben. Der Supplier Code of Conduct ist für diese Vergabe ein Mindestkriterium und ist zwingend zu erfüllen. Bei Einreichung der PQ-Nummer: Wenn Sie passende Referenzen im PQ-System hinterlegt haben, bitte geben Sie an welche Referenzen aus dem PQ-System für die Ausschreibung als eingereicht gelten sollen. Bitte reichen Sie die Referenzen in eigener Anlage ein. Bieterfragen sind spätestens 8 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist einzureichen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: durch Eigenerklärung / Selbstauskunft nach zuweisen.

Korruption: durch Eigenerklärung / Selbstauskunft nach zuweisen.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: durch Eigenerklärung / Selbstauskunft nach zuweisen.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: durch Eigenerklärung / Selbstauskunft nach zuweisen.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: durch Eigenerklärung / Selbstauskunft nach zuweisen.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: durch Eigenerklärung / Selbstauskunft nach zuweisen.

Betrug: durch Eigenerklärung / Selbstauskunft nach zuweisen.

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: durch Eigenerklärung / Selbstauskunft nach zuweisen.

Zahlungsunfähigkeit: durch Eigenerklärung / Selbstauskunft nach zuweisen.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: durch Eigenerklärung / Selbstauskunft nach zuweisen.

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: durch Eigenerklärung / Selbstauskunft nach zuweisen.

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: durch Eigenerklärung / Selbstauskunft nach zuweisen.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: durch Eigenerklärung / Selbstauskunft nach zuweisen.

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: durch Eigenerklärung / Selbstauskunft nach zuweisen.

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: durch Eigenerklärung / Selbstauskunft nach zuweisen.

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: durch Eigenerklärung / Selbstauskunft nach zuweisen.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: durch Eigenerklärung / Selbstauskunft nach zuweisen.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: durch Eigenerklärung / Selbstauskunft nach zuweisen.

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: durch Eigenerklärung / Selbstauskunft nach zuweisen.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: durch Eigenerklärung /
Selbstauskunft nach zuweisen.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
durch Eigenerklärung / Selbstauskunft nach zuweisen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Linie 1 Fahrleitungsbau StA 1-3

Beschreibung: Die Bremer Straßenbahn AG (BSAG) und die Bremen-Thedinghauser Eisenbahn GmbH (BTE) realisieren gemeinsam die Verlängerung der Linie 1 auf dem Gebiet der Hansestadt Bremen. Im Zuge der Ertüchtigung der Linie 1 ist es notwendig, eine Fahrleitungsanlage in den Streckenabschnitten I, II und III zu errichten. Die BSAG und die BTE beabsichtigen, die Leistungen gemeinsam zu vergeben. Die BSAG führt die Ausschreibung als federführende Vergabestelle durch. In den Streckenabschnitten I und II ist die BSAG Auftraggeberin. Die Leistungen im Streckenabschnitt III werden von der BTE beauftragt. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte aus dem Leistungsverzeichnis.
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45234160 Fahrleitungsbauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45210000 Bauleistungen im Hochbau, 45315400 Hochspannungsarbeiten

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 04/12/2025

Enddatum der Laufzeit: 14/08/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Auftragsunterlagen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Summe Referenzprojekte mit Streckenlänge größer 1km

Beschreibung: siehe Formblatt 227

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Anzahl belieferteter Nahverkehrsunternehmen in Deutschland

Beschreibung: siehe Formblatt 227

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2015

Beschreibung: siehe Formblatt 227

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: erweiterte Gewährleistung

Beschreibung: siehe Formblatt 227

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/X-BSAG-2025-0053>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/X-BSAG-2025-0053>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Vertragserfüllungsbürgschaft 5%

Mängelhaftungsbürgschaft 3% Bankbürgschaft bei Vorauszahlung

Frist für den Eingang der Angebote: 17/10/2025 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 1 Monat

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: siehe Vergabeunterlagen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Ort des Eröffnungstermins: Bremer Straßenbahn AG Flughafendamm 12 28199 Bremen
Deutschland

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

Mehrfachbeteiligungen einzelner Mitglieder einer Bergergemeinschaft sind unzulässig und führen zum Verfahrensausschluss sämtlicher betroffener Bergergemeinschaften.

Finanzielle Vereinbarung: 30 Tage netto

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Die Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Danach ist ein Nachprüfungsverfahren unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Bremer Straßenbahn AG

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Bremer Straßenbahn AG

Registrierungsnummer: 04011000-685-42

Postanschrift: Flughafendamm 12

Stadt: Bremen

Postleitzahl: 28199

Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@bsag.de

Telefon: +49 42155967767

Fax: +49 4215596496

Internetadresse: <https://www.bsag.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Zentrale Beschaffungsstelle, die für andere Beschaffer bestimmte Lieferungen und/oder Dienstleistungen erwirbt

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Die Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung

Registrierungsnummer: keine Angabe

Postanschrift: Contrescarpe 72

Stadt: Bremen

Postleitzahl: 28195

Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bau.bremen.de

Telefon: +49 42136159796

Fax: +49 42149632311

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-8001

Offizielle Bezeichnung: BTE Bremen - Thedinghauser Eisenbahn GmbH

Registrierungsnummer: 46 206 24259

Stadt: Weyhe

Postleitzahl: 28844

Land, Gliederung (NUTS): Diepholz (DE922)

Land: Deutschland

E-Mail: info@bte-Eisenbahn.de

Telefon: +49 42180950974

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-8002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a6c47a45-59f1-4525-bcc0-800a24149007 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/09/2025 09:31:15 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 606504-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 178/2025

Datum der Veröffentlichung: 17/09/2025